



Foto: Deutscher Bundestag / Lubkoltz / Adam Malik

- steht für die weibliche bzw. männliche Form des vorangegangenen Begriffs
- **Hammelsprung** bezeichnet ein spezielles Abstimmungsverfahren. Eigentlich ist es im Bundestag üblich, dass die Abgeordneten...
- **Was ist ein Hammelsprung?**

- **Wie legen Bundesminister ihren Amtseid ab?**
- Bundesminister*innen legen nach Ernennung durch den Bundespräsidenten*innen ihren Amtseid ab. „Mir“ oder „Daher“ ist dann die Frage. Laut Grundgesetz ist es möglich, den Amtseid „ohne religiöse Beteuerung“ zu leisten. So haben z.B. der frühere Bundeskanzler Gerhard Schröder (1998 bis 2002) oder die ehemalige Justizministerin Brigitte Zypries (2005) auf den Zusatz „So wahr mir Gott helfe...“ verzichtet.
- In Frankreich wäre ein Amtseid mit religiösem Zusatz undenkbar. Das Land ist ein laizistischer Staat, d.h. Staat und Religion sind strikt getrennt.

Die Bundesrepublik Deutschland ist eine parlamentarische Demokratie. Das deutsche Parlament heißt Bundestag und tagt im Reichstagsgebäude in Berlin. Was die Aufgaben des Bundestags sind, wie er gewählt wird und wer eigentlich darin sitzt, ist kurz und knapp im Spicker Nr. 1 unmissbar (www.bpb.de > Shop > Spicker > Der Deutsche Bundestag). Zusätzlich werden hier nun Besonderheiten beschrieben, die etwas über die Geschichte der deutschen Demokratie sowie den parlamentarischen Alltag erzählen.

- Über einen königlichen Boten bittet die Königin*in die Unterhausabgeordneten in das Oberhaus. Der Bote muss drei Mal an die geschlossenen Türen des Unterhauses klopfen, bis er hereingelassen wird. So zeigen die Abgeordneten ihre Unabhängigkeit von der Krone. Oft kommt es zu Zwischenrufen, die der Bote über sich ergehen lassen muss.
- Dann ziehen die Abgeordneten in das Oberhaus. Hier verliert die Königin die Thronrede, die von der Regierung verfasst wurde und das Regierungsprogramm vorstellt.
- Die Königin*in kehrt zum Buckingham Palace zurück. In den kommenden Tagen diskutiert das Unterhaus das Regierungsprogramm und stimmt darüber ab.
- Im **Bundestag** verläuft die offizielle Eröffnung des neu gewählten Parlaments viel einfacher: In den ersten 30 Tagen nach der Wahl kommen die Abgeordneten zu einer konstituierenden Sitzung zusammen, wählen einen neuen Bundestagspräsidenten*in und beschließen die Geschäftsordnung.

– **Was ist die gläserne Kuppel?**

- Gemeint ist die Kuppel des ehemaligen Reichstagsgebäudes in Berlin. Hier tagt seit 1999 der Deutsche Bundestag.
- Früher war das Gebäude der Sitz des Reichstags des Deutschen Kaiserreichs, anschließend der Weimarer Republik. Nach dem Reichstagsbrand von 1933 und den schweren Beschädigungen im Zweiten Weltkrieg wurde es in den 60er Jahren wiedergestell.
- Die Entscheidung für den Umzug des Bundestags von Bonn nach Berlin fiel 1991 – mit knapper Mehrheit.
- Das Reichstagsgebäude wurde nach den Plänen des Architekten Norman Foster umgebaut und erhielt eine gläserne

– **Über den Tellerrand:**

- **Zeremonien zum parlamentarischen Arbeitsbeginn:**
- Stillgestanden! Mit einem Ehrenspaziergang durch den Frankfurter Reichstagsgebäude (Assemblée Nationale) in Paris. Hiermit unterstellt sich das Militär offiziell dem Parlament und dem Volk. Das Ritual geht auf die Französische Revolution zurück.
- In **Deutschland** wird der Bundestagspräsident*in nicht durch ein bestimmtes Zeremoniell besonders gewürdigt. Der Arbeitsbeginn im Bundestag verläuft im Vergleich zur Assemblée Nationale recht unspektakulär.
- In **Großbritannien** verläuft die jährliche Parlamentseröffnung nach einem strengen Zeremoniell mit langjähriger Tradition. Für Außenstehende wirkt es etwas veraltet, ist aber aus dem politischen Leben nicht wegzudenken. Es demonstriert die Unabhängigkeit des Parlaments von der Krone.
- Das britische Parlament hat zwei Kammern: das Unterhaus („House of Commons“, direkt vom Volk gewählt) und das Oberhaus („House of Lords“, erbliche Mitgliedschaft und ernannte Mitglieder). Seinen Sitz hat es im Westminster Palace in London.
- Das Zeremoniell beginnt am Buckingham Palace (königlicher Palast). Die Königin*in wird in einer Kutsche zum Parlamentsgebäude gefahren. Nur am Tag der Parlamentseröffnung ist es ihr*ihm erlaubt, Westminster zu betreten, allerdings nur den Sitz des Oberhauses. Für die Zeremonie trägt sie*er die königliche Robe und ihr*es Krone (Fotostrecke der Parlamentseröffnung 2012: www.parliament.uk/about/how/occasions/stateopening/images).

Foto: Deutscher Bundestag / Lubkoltz / Adam Malik



Foto: Deutscher Bundestag / Lubkoltz / Adam Malik

– **Spicker Politik Nr. 9: Parlamentarische Besonderheiten**

– **Spicker Politik Nr. 9**

Parlamentarische Besonderheiten

– **Herausgeber:** Bundeszentrale für politische Bildung / www.bpb.de/
Autorin: Candia Kehl / **Redaktion:** Iris Nöcker (verantwortl.), Simone Albrecht /
Gestaltung: LehnerKoch.com / **Redaktionschluss:** Oktober 2014

Ständige Ausschüsse des 18. Bundestags		Ausschussmitglieder	
SPD	Linke	SPD	Linke
96	17	14	14
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend		Ausschuss für Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung	
97	18	26	26
Ausschuss für Gesundheit		Petitionsausschuss	
41	20	37	37
Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur		Innenausschuss	
96	17	18	18
Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit		Sportauschuss	
16	7	39	39
Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung		Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz	
21	10	37	37
Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung		Finanzausschuss	
18	9	41	41
Ausschuss für Tourismus		Hausnaturschuss	
34	17	46	46
Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union		Ausschuss für Wirtschaft, Ernährung und Energie	
18	9	34	34
Ausschuss für Kultur und Medien		Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft	
16	7	41	41
Ausschuss Digitale Agenda		Ausschuss für Arbeit und Soziales	
16	7	32	32
Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union		Verteidigungsausschuss	

+ 14 Mitwirkungsbeauftragte Mitglieder des Europäischen Parlaments

ZAHLENBILDER

- 1984 bleibt in Erinnerung: „Mit Verlaub, Herr Präsident, Sie sind ein Arschloch.“
- Kritikert*in bemängeln: Zu Beginn der Bundesrepublik seien die Parlamentarier*innen bessere Redner*innen gewesen und hätten sich leidenschaftliche Rededuelle geliefert. Heute hingegen seien sie zu zahn. Kaum noch einer*in riskiere einen Ordnungsruf. In der ersten Wahlperiode (1949 – 1953) gab es noch 156 Ordnungsrufe, in der vergangenen (2009 – 2013) war es nur einer. Über Ordnungsmaßnahmen entscheidet der Bundespräsident*in.
- Im internationalen Vergleich gehen die deutschen Parlamentarier*innen zaghaft miteinander um. Debatten enden in anderen Plenarsälen nicht selten in einer handfesten Prügelei (Stichworte Prügelei + Parlament: 20.000 Treffer bei google).
- **Warum ist der Bundestag oft so leer?**
- Gährende Leere im Bundestag. Machen die Abgeordneten blau? Nein, denn der Bundestag ist ein sogenanntes Arbeitsparlament – im Gegensatz zu einem Redeparlament. (Video zum Alltag im Bundestag: www.planet-wissen.de/politik_gesellschaft/deutsche_politik/bundestag/video_bundestag_alltag.jsp).
- Das heißt: Die Arbeit findet hauptsächlich in den Ausschüssen statt. Die Debatten im Plenum haben eher informativen Charakter. Hier sollen öffentlich Argumente ausgetauscht werden. Im Redeparlament (z.B. im britischen Parlament) werden hingegen alle politischen Fragen vorwiegend im Plenum diskutiert.
- Der aktuelle 18. Bundestag hat 23 ständige Ausschüsse. Hier sind die Abgeordneten jeweils nach dem Kräfteverhältnis im Bundestag vertreten. Die Ausschüsse befassen sich mit bestimmten Themenbereichen (siehe letzte Seite).